

Dieter Steinecke zum neuen Landtagspräsidenten gewählt

Mit überwältigender Mehrheit ist Dieter Steinecke heute zum neuen Präsidenten des Landtages von Sachsen-Anhalt gewählt worden. Er erhielt 96 % der Stimmen; von 91 anwesenden Abgeordneten stimmten 86 für Steinecke.

In seiner kurzen Antrittsansprache versicherte Steinecke, dass er sich nach Kräften bemühen werde, dieses Amt so überparteilich wie möglich auszuüben und das Parlament nach innen wie nach außen würdig zu vertreten. Auch dankte er seinem Vorgänger Detlef Gürth „für seine Verdienste im Amt. Wir sollten sie trennen von dem, was die letzten Monate prägten.“

Nach dem Rücktritt des bisherigen Präsidenten Detlef Gürth zum 2. Dezember 2015 war die Neuwahl notwendig geworden. Die CDU als traditionell vorschlagsberechtigte stärkste Fraktion hatte daraufhin den 71jährigen Magdeburger Dieter Steinecke für das Amt des Parlamentspräsidenten bis zum Ende der laufenden Wahlperiode vorgeschlagen. Dieter Steinecke ist seit 2002 Mitglied des Landtags; er war bereits von 2006 bis 2011 Landtagspräsident. Bei den Landtagswahlen im März des kommenden Jahres wird er nicht mehr kandidieren.

Gürth hatte mit seinem Rücktritt die Konsequenz aus dem gegen ihn geführten, zwischenzeitlich gegen Zahlung einer Auflage eingestellten Ermittlungsverfahren in Steuerangelegenheiten gezogen.